

Ausschreibung: Teaching & Training

Mittel zum Ausbau und zur Pflege der internationalen Partnerschaften der Universität Potsdam mit den Schwerpunkten Lehraufenthalte sowie Fort- und Weiterbildung für Personal aus Technik und Verwaltung

Sehr geehrte Damen und Herren,

liebe Kolleginnen und Kollegen,

ergänzend zu der Ausschreibung Kooperationsförderung „KoUP“ schreibt die Universität mit dem Programm „Teaching & Training“ Mittel mit jährlich wechselnden Schwerpunkten aus, die zur Umsetzung von Maßnahmen mit Potsdamer Partneruniversitäten eingesetzt werden können. Die in „Teaching & Training“ beantragten Maßnahmen haben einen Fokus auf Lehre und Weiterbildung und dienen der Pflege von außereuropäischen Kooperationen und Partnerschaften der Universität Potsdam jenseits von Forschungsk Kooperationen. Diese Mittel setzen sich aus Haushaltsmitteln sowie Drittmitteln zusammen, die z.T. bestimmten förderrechtlichen Bedingungen unterliegen.

Folgende Maßnahmen werden gefördert:

Programmlinie 1: Lehraufenthalte, die mindestens fünf Tage und acht Stunden pro Woche¹ umfassen. Die Lehraufenthalte sollen das Lehrangebot der Gasthochschule ergänzen und eine internationale Komponente beitragen. Es ist ausdrücklich erwünscht, dass der Aufenthalt auch dazu genutzt wird, weitergehende Kooperationsaktivitäten zu entwickeln.

Programmlinie 2: Maßnahmen der **Fort- und Weiterbildung für Personal aus Technik und Verwaltung** z.B. zum Erfahrungsaustausch mit Partnern, für Hospitationen oder zur Fortbildung. Priorität haben Anträge, die in direktem Zusammenhang mit der Abwicklung von Forschungsprojekten stehen.

Programmlinie 3: Reisetätigkeiten für die Vorbereitung von Kooperationsprojekten, sofern diese Projekte für die Förderlinie „[KoUP](#)“ nicht infrage kommen.

Im Jahr 2022 soll durch die genannten Maßnahmen die Zusammenarbeit mit folgenden Partnern intensiviert werden:

Land/Projekt	Name der Universität	Förderfähige Maßnahmen
Argentinien	UBA – Universität Buenos Aires	Lehraufenthalte
	UNSAM – Universidad Nacional de San Martín	Maßnahmen der Fort- und Weiterbildung
Australien	Macquarie University, Sydney	Lehraufenthalte Maßnahmen der Fort- und Weiterbildung
Israel	TAU – Tel Aviv University	Lehraufenthalte Maßnahmen der Fort- und Weiterbildung
	Haifa University	Maßnahmen der Fort- und Weiterbildung
Kolumbien	UNAL – Universidad Nacional de Colombia, Bogotá	Lehraufenthalte Maßnahmen der Fort- und Weiterbildung

¹ Inkl. Sprechstunden und Betreuung von Studierenden und Doktoranden

	UNIANDÉS – Universidad de Los Andes, Bogotá Universidad Javeriana Cali (PUJ), Cali	Lehraufenthalte Maßnahmen der Fort- und Weiterbildung Lehraufenthalte Maßnahmen der Fort- und Weiterbildung
Palästina	BZU – Birzeit University, Ramallah (Westjordanland)	Lehraufenthalte
Russland	HSE – Higher School of Economics (St. Petersburg und Moskau)	Lehraufenthalte Maßnahmen der Fort- und Weiterbildung Reisetätigkeiten für die Vorbereitung von Kooperationsprojekten
Südafrika	NWU – North-West University Potchefstroom UCT – University of Cape Town UJ – Johannesburg University Stellenbosch University University of Pretoria	Lehraufenthalte Lehraufenthalte Lehraufenthalte Lehraufenthalte Lehraufenthalte
Vereinigtes Königreich (UK)	Nottingham Trent University	Lehraufenthalte

Antragsfrist:

15. Januar 2022. Die Entscheidung über die Anträge wird voraussichtlich bis zum 28. Februar 2021 getroffen.

Zudem weisen wir gern auf die Möglichkeit hin, für Lehr- und Fortbildungsmaßnahmen mit den Hochschulen der [europäischen Hochschulallianz European Digital UniverCity \(EDUC\)](#) mit den Universitäten Paris Nanterre und Rennes I (Frankreich), der Universität Cagliari (Italien), der Masaryk Universität (Brno, Tschechische Republik), und der Universität Pécs (Ungarn) die Förderinstrumente des International Office in Anspruch zu nehmen.

Bitte wenden Sie sich zu Lehraufenthalten im Rahmen von EDUC gern an Frau Wiebke Giese (wiebke.giese@uni-potsdam.de).

Förderfähige Kosten:

- Reise- und Aufenthaltskosten gemäß Bundesreisekostengesetz, max. jedoch 4.000 €
- Visagebühren
- Corona-Test-Gebühren

Die Mittelverwendung muss im Kalenderjahr 2022 abgeschlossen sein.

Antragsberechtigte Personen:

Programmlinien 1 und 3:

Professorinnen und Professoren und wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aller Fakultäten der Universität Potsdam, einschließlich Doktorandinnen und Doktoranden (nur jeweils gemeinsam mit einer Hochschullehrerin/einem Hochschullehrer), emeritierte Professorinnen und Professoren, Lehrbeauftragte

Programmlinie 2:

Auf die Maßnahmen für Fort- und Weiterbildung können sich ausschließlich Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen aus Technik und Verwaltung sowie aus den zentralen Einrichtungen bewerben.

Antragsunterlagen:

Beiliegend finden Sie die Ausschreibungsunterlagen bestehend aus dem Informationsblatt und einem Excel-Formular für Projektanträge, das bei einer Antragsstellung eingereicht werden muss (bitte als xls-Datei zurücksenden). Zusätzlich ist die Erstellung einer einseitigen Projektskizze und eines vorläufigen Finanzplans notwendig. Für Ihre Finanzpläne nutzen Sie bitte die Hinweise des Dezernats 3 zu Auslandsreisekosten (Auslandsreisekostenverordnung). Interessierte werden gebeten, Ihre Anträge per E-Mail an die Leiterin des International Office, Dr. Regina Neum-Flux (Regionen Australien, Israel, Russische Föderation, Palästina, UK) bzw. Dr. Silke Brodersen (Regionen Argentinien, Kolumbien, Südafrika) zu senden.

Kontakt: Dr. Regina Neum-Flux, regina.neum@uni-potsdam.de, Tel. -1533
Dr. Silke Brodersen, silke.brodersen@uni-potsdam.de, Tel. - 124436

Wir freuen uns auf Ihre Anträge und hoffen auf einen weiterhin erfolgreichen Ausbau der Beziehungen zu unseren Partnern.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Florian J. Schweigert

Dr. Regina Neum-Flux